

Platz an der Tarpenbek endlich frei für Fußgänger und Radfahrer

Nach der Neugestaltung wurde der Platz permanent zugeparkt, trotz des Parkverbots. 2013 schrieben wir an unseren Herrn Oberbürgermeister: Sehr geehrter Herr Grote, wir standen am Samstag auf dem schönen Platz, der ständig zugeparkt wird, was Sie aus den Bildern ersehen können. Ich habe Ihnen vorgeschwärmt, welchen hohen Wert dieser Platz mit dem Rauschen der Tarpenbek hat“.... Etliche Vorstöße in der Verwaltung brachten nichts ein. Erheblich war auch der Widerstand der Ladenbesitzer am Ochsenzoll. Der Durchbruch kam 2016 mit einem Antrag der Fraktion Die Linke, den Platz abzapollern. Wenn der ADFC in der Verwaltung nicht weiterkommt, wenden wir uns – oft mit gutem Erfolg – an die Politik, um Beschlüsse durchzusetzen.

Früher

Seit Februar



Siesta zwischen Auspufftöpfen



Nach 4 Jahren endlich frei durchatmen



Kein Durchkommen – alles zugeparkt

Wir suchen Ideen, wie kann der Platz „aufgehübscht“ werden und zum Klönen, Treffen und Verweilen einladen. Z. B. Mit einem Tisch am Baumrondell sowie Bänken und Tisch am „Tarpenbek-Balkon“ links vom bunten Häuschen.

Beachten: Platz für Marktstände muss frei bleiben.

Bitte, schreibt mir:

rolf-jungbluth@adfc-norderstedt.de

Eure Vorschläge gehen an unseren Oberbürgermeister.